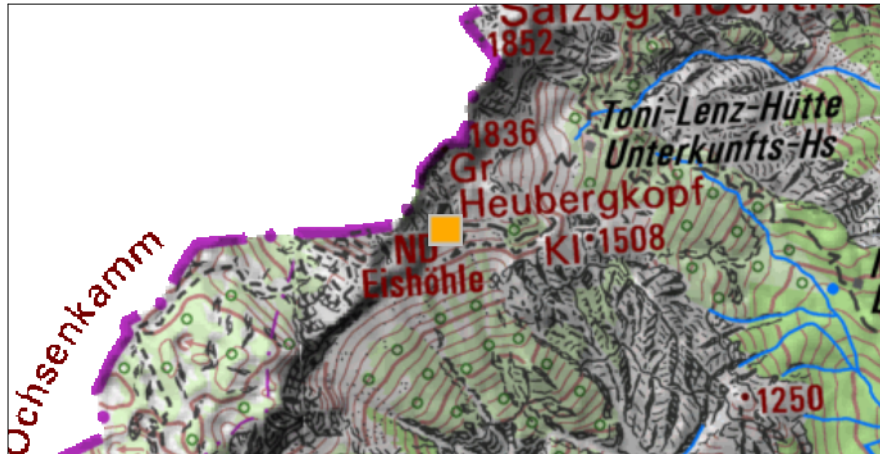
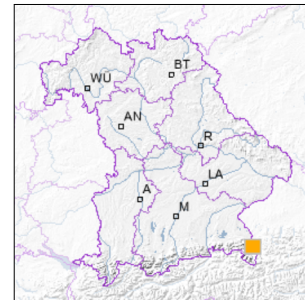


Schellenberger Eishöhle



Geotop-Nummer: 172H001



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 800.289

Nordwert: 5.292.181

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 47.713095° N

Längengrad: 13.003719° E

Objekt-ID: 8244GT000001

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 24.11.2020

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Schellenberger Forst
Landkreis/Stadt:	Berchtesgadener Land
Topographische Karte (TK25):	8244 Berchtesgaden Ost
Geländehöhe:	1570 m NN
Größe (Länge x Breite)	3.620 x 2 m
Fläche:	7.240 m²
Geologische Raumeinheit:	Berchtesgadener Alpen

Kurzbeschreibung des Geotops

Die Schellenberger Eishöhle - größte Eishöhle Deutschlands - erreicht man vom Parkplatz an der B305 nördlich von Marktschellenberg in etwa 3,5 Std. anstrengendem Anstieg (1.100 Höhenmeter!) über die Toni-Lenz-Hütte. Von der Bergstation der Untersbergbahn beträgt die Gehzeit etwa 2 Stunden. Hier führt der Weg, der Trittsicherheit verlangt, über den in den Fels gesprengten Thomas-Eder-Steig. In den unterhalb des Höhleneingangs liegenden Räumen ist schwere kalte Luft das ganze Jahr über gespeichert. Vor allem im Frühjahr führt eindringendes und anfrirendes Schmelzwasser zur Bildung von Eisfiguren und Tropfsteinen, die Hauptmenge des Eises ist aber Schneeeis. Das Eisvolumen wird auf 60.000 m³ geschätzt, die größte Eisdicke beträgt 30 m. Im Juli 2016 wurde in der Höhle ein Eiskern für wissenschaftliche Untersuchungen erbohrt. Führungen in der Höhle finden während der Saison stündlich statt. Früh im Jahr sind die Eisbildungen am eindrucksvollsten. Auch im Sommer warme Kleidung nicht vergessen! Informationen unter www.eishoehle.net

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart: kein Aufschluss
 Erreichbarkeit: abgelegen
 Zustand/Nutzung: gut erhalten

Nr.	Geototyp
1	Karst-Schacht-&Horiz.h.

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Dachsteinkalk/-dolomit	Obertrias

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Kalkstein

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Naturdenkmal
2	Landschaftsschutzgebiet
3	FFH-Gebiet

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Klappacher, W. (1975, 1996): Salzburger Höhlenbuch. - Bd. 1, Bd. 6, Salzburg.
2	Meyer at al. (2014): Schellenberger Ice Cave: ... Temperature and Airflow

Bewertung des Geotops

Stand: Mai 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	sehr bedeutend
Regionalgeologisch:	überregional bedeutend
Öffentlich:	Exkursions-, Forschungs- und Lehrobjekt

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	nicht beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	selten (nur in einer geol. Region)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	besonders wertvoll
--------------	--------------------

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)



Bild 1



Bild 2



Bild 3



Bild 4

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: [Info-Geotope](#)

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
[© Bayerische Vermessungsverwaltung](#)



Mit Förderung durch:



Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung